

Dipl.-Ing. J o h a n n R E I S N E R



Zivilingenieur für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft



Praxisbeispiel 1

Variantenuntersuchung

1 Allgemeines

1.1 Auftraggeber

Amt der Stmk. Landesregierung
Fachabteilung 19A
Stempfergasse 5-7
8010 Graz

1.2 Verfasser der Variantenuntersuchung

Dipl.-Ing. Johann Reisner
Ziv.-Ing. für Kulturtechnik u. Wasserwirtschaft
Am Hang 8
8111 Judendorf-Straßengel
T 03124 55 08 55
F 03124 55 08 54
M 0660 855 0 855
E office@reisner-ktww.at

1.3 Bauvorhaben

Abwasserentsorgung Elisabeth Fellegger, Himberg 18, 8121 Deutschfeistritz.

1.4 Unterlagen

- /1/ Förderansuchen KABA Fellegger (samt Beilagen Techn. Bericht und Wasserrechtsbescheid)
- /2/ Digitaler Atlas Steiermark (<http://gis1.stmk.gv.at/atlas>)

1.5 Vorgaben der FA 19A

Das Untersuchungsgebiet wurde gemeinsam mit der Fachabteilung 19A des Amtes der Stmk. Landesregierung festgelegt.

Die Variantenberechnung hat nach dem Merkblatt des Amtes der Stmk. Landesregierung, Fachabteilung 19A, in der gültigen Fassung zu erfolgen.

2 Variantenuntersuchung

2.1 Bestand

Siehe dazu die im Anhang angeführte „Bestandsdarstellung“. Alle Abstandsangaben sind in der Luftlinie gemessen!

Derzeit werden die Abwässer des Objektes **Fellegger (Himberg 18)** in einer Dreikammerkläranlage entsorgt /1/.

Vom Anwesen Fellegger ist der **öffentliche Kanal** in nordöstlicher Richtung in einem Abstand von rd. 435 m (Höhendifferenz: minus 50 m) entfernt.

Nordwestlich des Objektes Fellegger, in einem Abstand von rd. 700 m und einen Höhenrücken dazwischen, befindet sich das nächste Einzelanwesen.

2.2 Untersuchungsgebiet

Als Untersuchungsgebiet wurde nur das Objekte Fellegger, Himberg 18 festgelegt.

2.3 Varianten

Aufgrund der Entfernung von 435 m (Luftlinie) zum nächsten Objekt wurde auf eine Variantenberechnung verzichtet. Ein Anschluss ist aufgrund der erforderlichen Kanallänge von rd. 480 m unwirtschaftlich.

2.4 Lösungsvorschlag

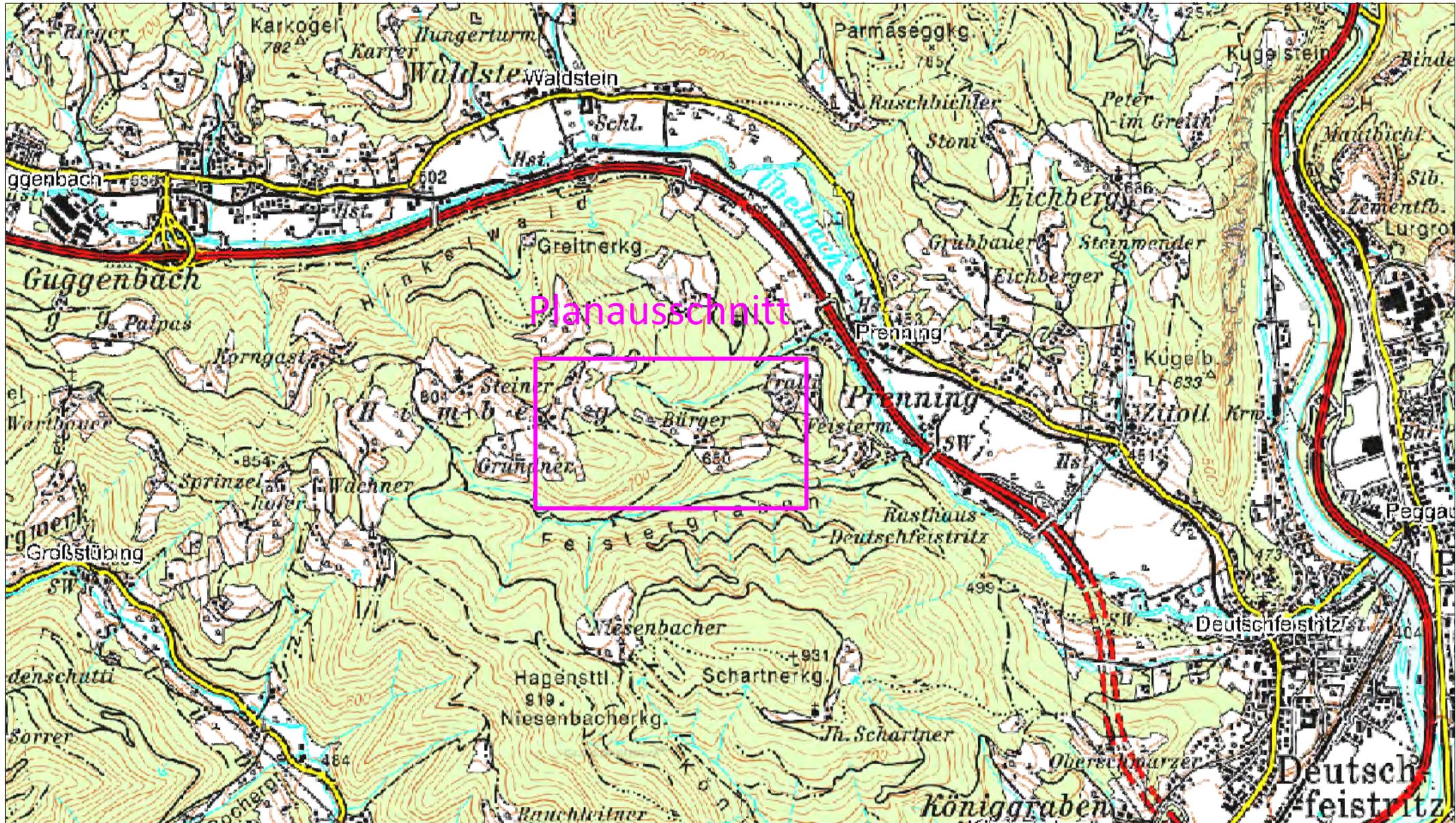
Die Errichtung einer Einzelkläranlage wird zur Ausführung vorgeschlagen

3 Anhang

- Übersichtskarte
- Lageplan „Bestandsdarstellung“

Übersichtskarte

M=1:25.000



Bestandsdarstellung

M=1:5.000

